



# GEMEINDEBRIEF

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ZWISCHENAHN

September 2022 - November 2022

## ***Zeit zum Danke sagen***



# AN(GE)DACHT

## Einfach mal Danke sagen

In unserer Küche steht ein Glas. Das ist noch nichts Besonderes. Es stehen viele verschiedene Gläser in unserer Küche. Einige Vorratsgläser sind darunter. Gefüllt mit leckeren Dingen. Diese Gläser leeren sich über die Zeit. Manche schneller, andere langsamer. Müsli geht bei uns besser weg als Leinsamen.

Ein Vorratsglas jedoch ist anders als alle anderen. Es wird immer voller. Jede Woche ein wenig mehr. Das wird noch so weiter gehen bis Silvester, und dann wird dieses Glas geleert werden. Am letzten Silvesterfest hatten wir Besuch von einer guten Freundin und haben ein wenig zurückgeblickt auf das vergangene Jahr, wie man das halt so macht. Dabei ist uns aufgefallen, dass es oft die schweren Dinge sind, die hängen bleiben. Erinnerungen an das, was schlecht gelaufen ist. Also haben wir etwas miteinander verabredet. Jeden Sonntag schreiben wir ein Erlebnis aus der Woche auf, für das wir

dankbar sind. Unsere Freundin sammelt ihre Dankbarkeiten in einem Glas, und wir sammeln es in unserem Glas. Jedes Familienmitglied schreibt am Sonntag etwas auf. Niemand liest die Zettel der anderen. An Silvester kommt die große Auflösung. Wir haben dann ungefähr 150-200 kleine Zettel zu lesen. Vermutlich werden wir nicht alle lesen, aber wir haben ganz viele schöne Erinnerungen, die wir uns gegenseitig erzählen können.

Im Oktober feiern wir in unseren Kirchen das Erntedankfest. Wir freuen uns schon auf all das Gute, das dann sichtbar wird. Reich geschmückte Altäre und stattliche Erntekronen gibt es dann zu bewundern. An diesem Tag stellen wir die Dankbarkeit in den Mittelpunkt. Dank für alle Früchte des Feldes und so viel mehr. Das tut gut. Es tut gut, den Blick auf das zu richten, wofür wir dankbar sein dürfen. Und ich merke in diesem Jahr, wie gut es mir tut, jeden Sonntag den Blick auf das zu richten, wofür ich dankbar bin. Und es ist gut zu wissen, wohin mit meinem Dank. Denn



Pastor Tim Rathjen

wer dankt, sieht nichts als selbstverständlich an und weiß sich von Gott beschenkt. Also halten Sie Ihre Augen offen für all das Gute, das Gott schenkt. Nicht nur am Erntedankfest, sondern an jedem neuen Tag. Denn der Wochenspruch für Erntedank gilt an jedem Tag: „Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Psalm 145,15)

Ihr Pastor Tim Rathjen

## KOMPETENZ UND VERTRAUEN.

Seit mehr als **75 Jahren** sind wir  
Ihr verlässlicher Partner in Immobilienangelegenheiten.



**Friedrichs**  
**IMMOBILIEN**  
— seit 1946 —

Exklusiv-Partner der:



Georgstraße 2 A • Bad Zwischenahn • Tel: 04403-93390  
Lange Straße 91 • Oldenburg • Tel: 0441-9721350  
www.immobiliens-friedrichs.de

# Kantorei-Konzert zu Tod & Leben, Krieg & Frieden

In diesem Jahr hat der traditionelle Volkstrauertag zur Erinnerung an die Toten der Weltkriege eine aktuelle und erschreckende Bedeutung: erneut hat ein autoritärer Staat ein Nachbarland mit Krieg überzogen und furchtbares Leid über die Menschen gebracht.

Die Kantorei Bad Zwischenahn widmet ihr Konzert am Volkstrauertag, Sonntag, den 13. November, um 18 Uhr in der St.-Johannes-Kirche den Opfern von Krieg und Gewalt. Zugleich drückt die Musik den Trost und die Hoffnung der christlichen Botschaft aus. Auf dem Programm steht die Kantate „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ von Johann Sebastian Bach. Sie wird vom Bass Simeon Nachtsheim aus

Flensburg gesungen, der mit seiner großen und wohltönenden Stimme das Publikum beim ersten Kantorei-Konzert nach der Corona-Pause im Mai tief berührt hat. Die unvergleichlich ausdrucksstarke Musik und Worte wie „Da leg ich den Kummer auf einmal ins Grab, da wischt mir die Tränen mein Heiland selbst ab“ treffen direkt ins Herz. Die Kantorei stellt sich der Herausforderung, diesmal ein neueres Werk aufzuführen: die Missa angelica von 1998 des polnischen Komponisten Józef Swider. Mit den schönen Melodiebögen der Chorstimmen verbinden sich oft interessante Harmonien des Orchesters und der Rhythmus von Schlagwerk und Glockenspiel. Auch die Sopranistin Lilit Durinyan-Gran trägt ei-

nen wesentlichen Teil zum betörenden Klang dieses Meilensteins der modernen Kirchenmusik bei. Sie wird vom Zwischenahner Publikum nach zahlreichen Auftritten in Konzerten und Gottesdiensten inzwischen hochgeschätzt. Kantor Hartmut Fiedrich hat zum Ausgleich für dieses anspruchsvolle Werk einige wahre Ohrwürmer mit ins Programm genommen: Bachs berührendes „Jesus bleibet meine Freude“, das weltbekannte „Laudate Dominum“ von Mozart und schließlich „Pie Jesu Domine“ von John Rutter, das gerade durch seine Schlichtheit tiefen Frieden ausstrahlt und Hoffnung auf eine Zukunft für die Menschheit schenkt.

Hartmut Fiedrich

## Barock-Konzert

Ein besonderes Barock-Konzert in der St.-Johannes-Kirche am Donnerstag, dem 22.9. um 19 Uhr

### Programm:

Thomas Selle: Concertuum Latino-sacrorum (Auszüge aus dem Liber Primus)  
Heinrich Schütz: Motetten

### Besetzung:

Vokalsolist:innen  
Kerstin Dietl - Sopran  
Benjamin Boesch - Altus  
Janno Scheller - Bass  
Solist:innen des Göttinger Barockorchesters  
Konzertmeister, Violine - Hans-Henning Vater  
Violine - Davide Monti  
Viola da Gamba - Laura Frey  
Laute - Petra Burmann  
Orgel, Leitung - Antonius Adamske



# Richtig Leben in der Bude



Fotos: Adam

Ein voller Erfolg war die Veranstaltung music & more Mitte Juli. Unser Gospelchor Joyful Harmony hatte zu Musik und kulinarischen Köstlichkeiten eingeladen. Die St.-Johannes-Kirche war voll besetzt, als Joyful Harmony mit dem Song „Give thanks“ das Konzert eröffnete. Das ganze Programm war von Dankbarkeit für das schöne Leben im Ammerland und von Anteilnahme am Leid der Menschen in der Ukraine geprägt. Weitere Musikbeiträge kamen vom Kirchenchor Morgenstund und den Solistinnen Sandra Schütte, Zink, und Lilit Durinyan-Gran, Gesang. Die Gesamtleitung lag bei Kantor Hartmut Fied-



Lilith Durinyan-Gran

rich, der auch die Veranstaltung initiiert hatte. Die Besucher spendeten an vielen Stellen herzlichen Applaus. Zum anschließenden Beisammensein mit Musik, Essen und Trinken kamen die allermeisten Besucher mit hinüber ins Gemeindehaus, das nach langer Corona bedingter Durststrecke wieder voller Leben und mit Gesprächen und Klängen erfüllt war. Die Freude darüber war jedem anzumerken und die Stimmung überschwänglich. Dafür sorgte neben der Verköstigung durch die Chöre die Jazz-Kombo SMS mit Siggie Kluge, sax, Martin Meyer, piano, und Stefan Meisner, drums.

**vital**  
APOTHEKE +  
Leben gesünder machen

**Hinrich de Wall e.K.**  
**Oldenburger Str. 31**  
**Bad Zwischenahn**  
**Fon 8199133, Fax 8199134**  
**info@vital-apotheke.care**

*Urlaub für die Füße*

*Fußpflegepraxis*

**Joanna Gleba**  
**Alpenrosenweg 4**  
**26160 Rostrup**



**Tel.: 04403 972869**

Auf große Bewunderung beim Publikum stieß Sandra Kluge mit ihrer tap percussion. Sie ist in New York zu Hause und brachte ihre moderne Form des Rhythmus mit den Füßen ins Ammerland. Die Begeisterung der Teilnehmer an diesem denkwürdigen Abend spiegelte sich dann auch im Spendenergebnis wider: es wurden 975 € für Ärzte ohne Grenzen gesammelt, um damit den Kriegsopfern in der Ukraine beizustehen.

Hartmut Fiedrich



Sandra Schütte, Zink und Hartmut Fiedrich, Truhenorgel



Siegi Kluge, Sandra Kluge, Stefan Meisner

**BAD ZWISCHENAHNER BESTATTUNGEN**  
 ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 03 | 3 0 8 5

DIEKWEG 5 · BAD ZWISCHENAHN  
[www.rohde-borchardt.de](http://www.rohde-borchardt.de)



# KlangTRäume

## Kirchenmusik im Ammerland

**Gospelhighlight**

**10.+11. Sept. 22**

**Westerstede**

**Tine Hamburger**



ist als Gesangs-, Stimmbildungs- und Chor-Workshop-Dozentin aktiv, z. B. bei der International School of Gospelmusic in Dänemark und bei Gospelkirchentagen. Sie ist eine erstklassige Gospel- und Bluesinterpretin und es ist immer ein besonderes Erlebnis, sie live zu erleben.

Bei Ihren Workshops begeistert Tine Hamburger die Teilnehmenden mit tollen Songs und ihrer intensiven und zugleich herzlichen und humorvollen Probenarbeit.

Ort: Ev. Haus, Kirchenstr. 5, 26655 Westerstede

Workshop: Samstag, 10.9., 10 – 18 Uhr

Gospel-Gottesdienst: Sonntag, 11.9., 10 Uhr, Probe 9 Uhr, St.-Petri-Kirche

Anmeldung & Infos: [Kirchenkreis.AML@kirche-oldenburg.de](mailto:Kirchenkreis.AML@kirche-oldenburg.de) (bis 4.9.)

Teilnahmegebühr: 10 € , ermäßigt 5 € inkl. Noten, Getränke & Essen

# Familienfreizeit

Wissen Sie, was ein „Socktopus“ ist? Ist Ihnen jemals aufgefallen, dass man Toffifee auf nahezu unendlich verschiedene Weise essen und sich zeitgleich abendfüllend darüber unterhalten kann? Haben Sie schon einmal echte Einhornwolle gesehen und: Kennen Sie den Ort Dötlingen? All diese Fragen können diejenigen kompetent mit „ja“ beantworten, die bei der diesjährigen Familienfreizeit über das Himmelfahrtswochenende mit dabei waren. Auf ging's mit fünf Familien am Donnerstag ins Bremer Schullandheim, das in Dötlingen liegt, nicht weit vom Tierpark Ostrittum. Eine sechste Familie stieß am Freitag dazu, und somit war die Gruppe mit elf Erwachsenen und neun Kindern komplett. Kinder- und Erwachsenenandachten mit Musik und spannend erzählte Bibelgeschichten sowie Bastelangebote an jedem Tag und eine Fahrt ins Moor in Goldenstedt am Freitag sorgten für eine kurzweilige, gemeinsam verbrachte Zeit, die viel Gesprächsstoff für das gesellige Sitzen am Lagerfeuer bei Stockbrot und Marshmallows am Samstag bot. Schön war, dass die Kin-

der sich während der Freizeit besser kennenlernten und gemeinsam spielten, lachten und auch zu den ihnen vorher unbekanntem Erwachsenen Vertrauen fassten. So saß der Papa oder die Mama an der gemeinsamen Essenstafel mal ganz weit entfernt, und ein anderer Papa oder eine andere Mama schmierte das gewünschte Käsebrot oder schnitt das Fleisch auf dem Teller klein. Das Essen in der Herberge war liebevoll zubereitet, reichlich und ausgesprochen lecker. Abends ging es für die Kinder nach einer Gutenachtgeschichte im Andachtsraum ins Bett, und die Erwachsenen trafen sich im gemütlichen Stübchen in der Nähe der Schlafzimmer. Hier wurden bis spät in die Nacht diverse zucker- und salzhaltige Gebäckarten verzehrt oder die angemessene Essensmethodik von Toffifee zwischen den Fraktionen der „Draufbeißer“ und „Im-Mund-Zerleger“ ausdiskutiert. Auch Gesellschaftsspiele durften nicht fehlen. Es war eine Freizeit, die ihren Namen verdient. Freie Zeit. Zeit, frei zu sein und sein zu dürfen, wer man ist. Zeit, Familie zu leben und sich ganz auf sie zu besinnen, gemeinsam

mit anderen, die ähnliche Themen im Alltag durchleben, ob als Erwachsene/r oder als Kind. So begegnete jeder dem anderen mit Verständnis und Respekt. Offene Ohren und Raum zum Reden über gerade durchlebte Krisen waren ebenso selbstverständlich wie die Möglichkeit, sich auch kurz zurückzuziehen. Und immer wieder hielten wir zwischendurch inne, um uns zu erinnern, dass wir geborgen sind im Glauben, bei Gott, bei Jesus, egal wer wir sind oder wo wir uns gerade aufhalten. Um uns daran zu erinnern, dass wir selbst die Kraft haben, einander Gutes zu schenken – ob in Form eines aufmerksamen Ohres oder eines liebevoll geschmierten Käsebrotes, eines lauten Lachens. Wir wussten uns begleitet von Jesus Christus beim gemeinsamen Durchleben dieser Tage – sogar beim Toffifee-Essen. Danke an Sarah Rathjen für die tolle Organisation und an alle Teilnehmer für eine wunderbare Zeit und bleibende Erinnerungen. Auf Wiedersehen in der Gemeinde!

Sarah Gall

# Jubiläumskonfirmationstreffen

Herzliche Einladung an alle, die gern mit uns ihre Diamantene, Eiserne oder ein noch höheres Konfirmationsjubiläum feiern wollen! Wir wollen mit Ihnen einen stimmungsvollen Sonntagnachmittag im Feldhus verbringen, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Erinnern Sie sich mit uns an alte Zeiten, blicken Sie zurück und freu-

en Sie sich über alles, was gut war! Wen würden Sie zu diesem Anlass gern wiedersehen, wen kennen Sie noch? Über Ihre Anmeldungen im Kirchenbüro (04403-93760 oder kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de) freuen wir uns! Die Goldenen Konfirmand\*innen werden gesondert eingeladen.

Termin:

Sonntag, den 09. Oktober 2022  
15-17 Uhr im Feldhus

Ihre Pastorinnen Sandra Hollatz  
und Kerstin Falaturi

# Herzlich Willkommen!

Vor den Sommerferien hat ein neuer Konfirmandenjahrgang begonnen. Am Samstag ging es in vielen Gruppen mit dem Fahrrad rund um

den See, um alle Kirchen und Gemeindehäuser kennenzulernen. Am Sonntag fand der Begrüßungsgottesdienst in Dreibergen statt.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit euch.

Fotos: Goldbach





## Diakonie

Ammerland

- Allgemeine Sozialberatung
- Hilfe in persönlichen, familiären und finanziellen Notlagen.
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Babykleiderkammer
- Kurberatung und -vermittlung
- Erwerbslosenberatung
- Seniorenhilfe
- Beratung alter Menschen

### Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 6

26160 Bad Zwischenahn

Tel. 04403/58877

E-Mail: [diakonie@kirchenkreis-ammerland.de](mailto:diakonie@kirchenkreis-ammerland.de)

[www.diakonie-ammerland.de](http://www.diakonie-ammerland.de)

Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung. Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos, wir haben Schweigepflicht.

# CVJM-Flohmarkt

Der CVJM-Flohmarkt wird in diesem Jahr wieder stattfinden, wenn es aufgrund der pandemischen Vorgaben möglich ist, und zwar in den Herbstferien am Samstag, 22.10. (10.00 – 17.00 Uhr) und Sonntag, 23.10.2022 (11.00 – 17.00 Uhr).

Gern nehmen wir wieder gut erhaltene, intakte und saubere Flohmarktspenden und Bücher aller Art entgegen (keine Kleidung und keine Möbel!). Als Faustregel gilt: Bringen Sie bitte das, was Sie auch selbst noch kaufen würden. Stöbern Sie doch gern auf/in Ihren Dachböden und Kellern nach Dingen, die wir zugunsten der kirchlichen CVJM-Jugendarbeit verkaufen können.

Die Spenden können NUR am Freitag, 21.10.2022, vormittags von 10.00 bis 12.00 Uhr und nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr, direkt im Haus Feldhus abgegeben werden.

Bitte planen Sie bei der Spendenabgabe genügend Zeit ein, damit wir mit ausreichend Platz die Spendenannahme abwickeln können. Wir werden - wie bereits in den letzten Jahren - die Kartons bzw. Spenden kurz sichten, um diese schon den entsprechenden Verkaufsecken zuzu-

teilen. Gut ist, wenn die Verpackung nicht wieder ausgehändigt werden muss - das spart Wartezeit für die nachfolgenden Spendenden. Vielen Dank schon einmal für Ihre Unterstützung!

Marion Laabs, Vorsitzende im CVJM  
Bad Zwischenahn e.V.



**HÜBERT**  
MALER- & LACKIERERMEISTER

*Immer eine gute Wahl*

**Ob Alt- oder Neubau**

- es tapeziert -
- streicht -
- verlegt

**Ihr Malermeister  
Tim Hüberr**

WILLBROKSMOOR 10  
26160 Bad Zwischenahn  
TEL. 0 44 03 / 82 50  
[www.maler-huebert.de](http://www.maler-huebert.de)

## Radpilgertour am 18. September 2022

**Radfahren im Ammerland**

**Naturnah**

**Essen und trinken**

**Kirchen in Ocholt, Westerscheps,**

**Edeweicht, Bad Zwischenahn**

**Wirken lassen**

**Innehalten**

**Geistlicher Impuls**

**Ruhe**

**Nachdenken**

**Gemeinschaft**

**Segen**

**Gestärkt in den Alltag**

Wer hat Lust, im Spätsommer auf einer Pilgertour einen Teil der Kirchen des Ammerlandes mit dem Rad zu besuchen?

Für alle, die Freude am Radfahren haben und diese gerne mit einer leichten Form des Pilgerns verknüpfen mögen, biete ich diese „Radpilgertour“ an.

Beginnen werden wir mit dem gemeinsamen Gottesdienst um 09.30 Uhr in der Katharinakirche in Rostrup, mit einem gemütlichen Kaffeetrinken, einer kurzen Einweisung

in den Verlauf der Tour und dem darauffolgenden Start um 11.00 Uhr. Die Strecke beträgt ca. 30 km.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie dieses Angebot wahrnehmen würden!

Bitte schicken Sie mir dafür Ihre Anmeldung an folgende Email-Adresse: [hhpastoor@gmx.de](mailto:hhpastoor@gmx.de) oder rufen mich unter 04403/9398855 an.

Hans-Hermann Pastoor

# JUGO

Jugendgottesdienste

**mittwochs 19 Uhr in Rostrup**

Katharina-Kirche Rostrup (Zeppelinstraße 2)



## TERMINE 2022/2023:

07. September

12. Oktober

09. November

07. Dezember

18. Januar

gemeinsam + vielfältig  
+ kreativ + jugendgerecht

Informationen auch über:

Annalena Kock  
Telefon: 0152 56427726  
annalena.kock@ejo.de



Evangelisch-lutherische  
Kirchengemeinde  
Zwischenahn

# Gottesdienste September - November

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche 10:00 Uhr	DREIBERGEN St.-Michael-Kirche 11:00 Uhr	ROSTRUP Katharina-Kirche 9:30 Uhr
<b>Sept.</b>			
03.09.	Konfirmationen – Pn. Hollatz		
04.09.	Konfirmationen – Pn. Falaturi	11:00 Uhr	Gottesdienst – P. Adam 9:30 Uhr
07.09.			19:00 Uhr
11.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl – Pn. Adomeit	11:00 Uhr
17.09.		10:00 Uhr	Minikirche – Sarah Rathjen und Team
18.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Adomeit	11:00 Uhr
25.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst – P. Trümer	11:00 Uhr
<b>Okt.</b>			
02.10. Ernte- dank	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl – Pn. Adomeit	11:00 Uhr
08.10.			10.00 – 13.00 Uhr
09.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz	11:00 Uhr
12.10.			19:00 Uhr
16.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Adomeit	11:00 Uhr
23.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Pn. Hollatz	11:00 Uhr
30.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst – Lektor Jänicke	11:00 Uhr

Ab September finden wieder mittwochs um 18:00 Uhr  
die ökumenischen Friedensgebete in der St.-Johannes-Kirche statt.

DATUM	ZWISCHENAHN St.-Johannes-Kirche 10:00 Uhr		DREIBERGEN St.-Michael-Kirche 11:00 Uhr		ROSTRUP Katharina-Kirche 9:30 Uhr	
31.10. Refor- mations- fest	18:00 Uhr	Gottesdienst zum Re- formationsfest, anschl. Ehrenamtlichendank im Haus Feldhus - Pn. Hollatz und P. Rathjen				
<b>Nov.</b>						
06.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst - Lektor Jänicke	11:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - P. Rathjen
09.11.					19:00 Uhr	Jugendgottesdienst - Diakonin Kock und- Team
11.11.			16:00 Uhr	Minikirche - Sarah Rathjen und Team		
13.11. Volks- trauer- tag	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl - Pn. Adomeit und Pn. Hollatz				
16.11. Buß- und Bettag	18:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi				
20.11. Ewig- keits- sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Adomeit und Pn. Hollatz	11:00 Uhr	Gottesdienst - Pn. Falaturi	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Flötenensemble - P. Rathjen
27.11. 1. Ad- vent	10:00 Uhr	Gottesdienst - P. Rathjen und Pn. Falaturi				

**Harald Cordes**  
Sanitär & Heizungsbau  
Feldlinie 16, 26160 Bad Zwischenahn  
Gewerbepark Kayhauserfeld  
Tel: 04403/4849 Fax: 04403/3701

Neue Heizung ?  
Neues Bad ?  
Solartechnik ?

+++ [www.cordes-haustechnik.de](http://www.cordes-haustechnik.de) +++

Wir führen das Qualitäts-Zertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen

Inhaber: Holger Eilers

**Mühlen APOTHEKE** 

Westersteder Str. 2  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403 8107890

Beim Combi-Markt  
Mo-Sa 08.00 - 20.00 Uhr  
[www.muehlen-apotheke.org](http://www.muehlen-apotheke.org)

**Damianus APOTHEKE** 

Langenhof 22  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel.: 04403 2888

Beim REWE-Center  
Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr  
Sa 08.00 - 13.30 Uhr  
[www.damianusapotheke.de](http://www.damianusapotheke.de)

# Vorstellung Minikirche

Hallo, ich bin **Verena Waldow**. Ich bin gelernte Hörgeräteakustikerin, arbeite aber gerade im Büro und auch draußen auf den Flächen im Familienbetrieb meines Schwiegervaters. Da ich in Vertretung für Sarah Rathjen ab und zu die Krabbelgruppe leite, fragte sie mich, ob ich auch Lust hätte, bei der Minikirche mitzuwirken, und so bin ich dazu gekommen.

Hallo, ich heiße **Raphael** und arbeite als Grundschullehrer in Oldenburg. Die Minikirche finde ich großartig, da hier bereits die jüngsten Mitglieder der Gemeinde zu einem aktiven Teil werden. In unserem Team kümmere ich mich insbesondere um die Musik. Sie kann in allen Lebensbereichen Menschen verbinden, Spaß machen und mit guten Texten die Botschaften unseres Glaubens vermitteln.

Moin, mein Name ist **Manuela zu Klampen**. Ich leite die Projektkoordination für eine Ladenbau firma im Ammerland. Für mich ist es ein Herzenswunsch, ein Teil des Organisationsteams der Minikirche zu sein, weil ich so mein Interesse am Glauben mit meinem Spaß, mit Kindern zu arbeiten, vereinen darf. Dieser Weg unterstützt mich darin, meinen Kinder den Glauben näher zu bringen.



Fotos: Adam

Mein Name ist **Kerstin Falaturi**, ich bin Pastorin, verheiratet und Mutter von drei Kindern im Alter von sieben bis zehn. Die Minikirche unterstützt mich, weil ich es wichtig finde, dass auch kleine Kinder sich in der Kirche gut aufgehoben fühlen.

Ich bin **Sarah Rathjen**. Ich arbeite an der verlässlichen Grundschule in Rostrop und freue mich sehr, dass die (schon lange bestehende) Minikirche mit neuem Team weitergeht und wir so Kindern von Gott erzählen können.



## Diakonie-Sozialstation Bad Zwischenahn

Im Verbund der Diakonie-Sozialstationen im Oldenburger Land gemeinnützige GmbH

Seit über 30 Jahren Ihr zuverlässiger  
Pflegepartner in Bad Zwischenahn

Lange Str. 10, 26160 Bad Zwischenahn  
Tel. 04403/ 1058

FAX 04403/ 1858

Email: [Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de](mailto:Diakoniestation.BadZwischenahn@diakonie-ol.de)

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Palliativpflege, spezielle Wundversorgung, Mobiler Hilfsdienst, Beratungsbesuch gem. Pflegeversicherungsgesetz, „Atempause“ – Betreuung Demenzerkrankter zur Entlastung der Angehörigen.

# TelefonSeelsorge

Die TelefonSeelsorge in Oldenburg bildet Telefonseelsorgerinnen und Telefonseelsorger aus.

Haben Sie Interesse an einer qualifizierten, ehrenamtlichen Tätigkeit

- mit der Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln?
- Sind Sie neugierig darauf, die Kunst des Zuhörens zu erlernen?
- Sind Sie belastbar und verschwiegen?
- Haben Sie Zeit?

Bei der TelefonSeelsorge Oldenburg erhalten Sie:

- eine kostenfreie Ausbildung in Gesprächsführung über ca. 13 Monate mit 5 Wochenendseminaren
- den Raum, sich selbst im Laufe der Ausbildung besser kennen zu lernen
- die Möglichkeit, für Menschen da zu sein und eigene Lebenserfahrung einzubringen
- regelmäßige Supervision und Fortbildungen
- eine freundliche Atmosphäre in unserem Team

Wir beginnen mit einem neuen Kurs im Januar 2023 und freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen:

Mail:  
[info@oldenburg-telefonseelsorge.de](mailto:info@oldenburg-telefonseelsorge.de)

Schauen Sie gerne auch gerne hier:  
[www.oldenburg-telefonseelsorge.de](http://www.oldenburg-telefonseelsorge.de)

Elke Andrae, Leitung der  
 TelefonSeelsorge Oldenburg

# Wir sagen Danke

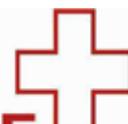
Unsere Gemeinde lebt davon, dass viele Menschen sich mit ganz unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten einbringen. Manches ist für alle sichtbar, vieles geschieht im verborgenen. Alles ist wichtig, und wir sind sehr dankbar für so viel Engagement. Die letzten Jahre waren auch im Blick auf unser Gemeindeleben sehr anstrengend. Ein „weiter so wie immer“ war in keinem Bereich möglich. Viele Gruppen mussten lange pausieren, manche haben sich inzwischen aufgelöst. Aber auch viele neue Formen sind ent-

standen. Gemeindeleben geht weiter, wenn auch manchmal ganz anders, als wir es kannten. Zur Zeit erleben wir eine Phase, in der endlich wieder vieles möglich ist und wir fröhlich beisammen sein können. Darum gibt es in diesem Jahr wieder einen Abend für Ehrenamtliche. Am Reformationstag (31. Oktober) feiern wir um 18:00 Uhr einen Gottesdienst in der St.-Johannes-Kirche. Die Musik gestaltet Kreiskantor Hartmut Fiedrich gemeinsam mit dem Ensemble Music for a While. Frauke Schulze und Jochen Vie-

weg werden dabei verschiedene Blockflöten und Gemshörner spielen und auch noch dazu singen. Es erklingen Werke großer Meister der Barockzeit von Schein über Schütz bis hin zu Telemann. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein ins Haus Feldhus zu einem bunten Programm und gutem Essen. Bitte melden Sie sich dafür im Kirchenbüro an.

Ihr Pfarrteam  
 rund um den See

**RATS | APOTHEKE**



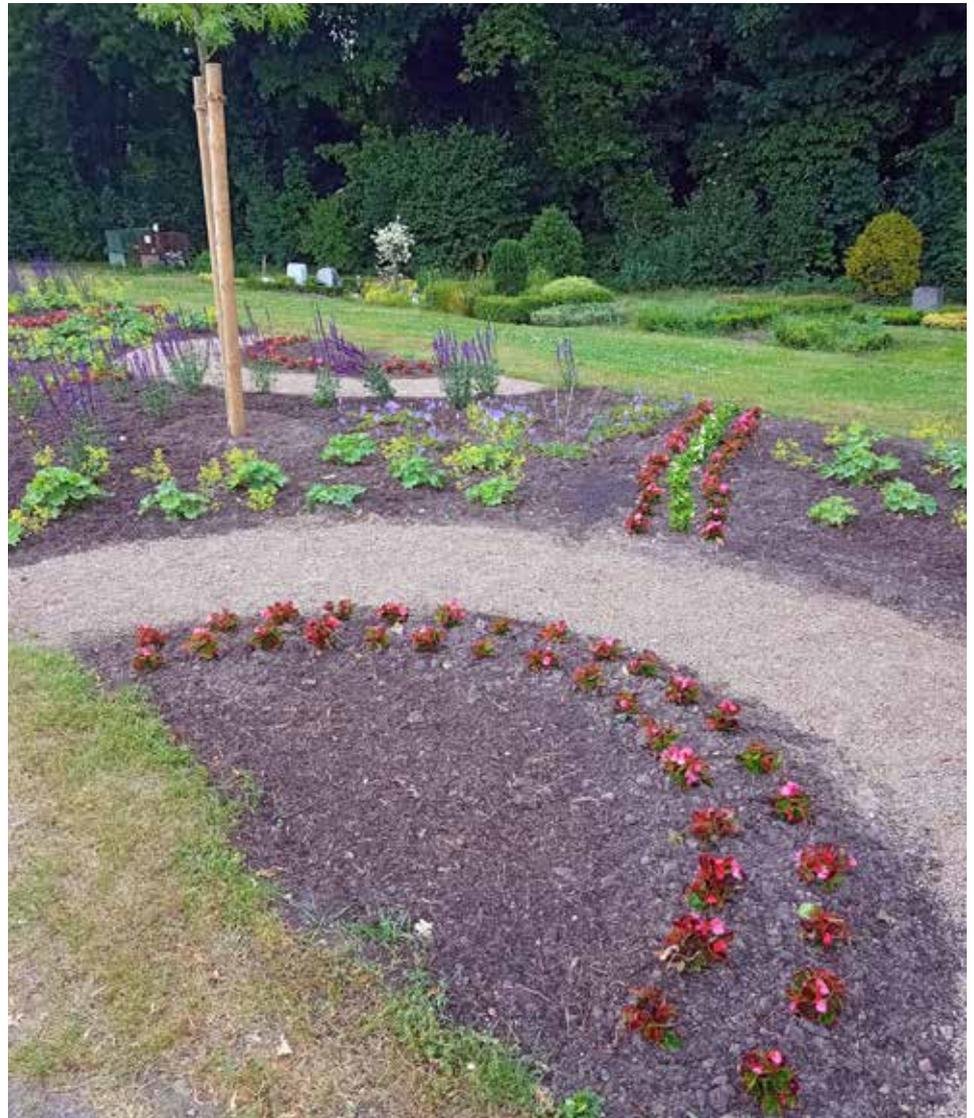
Hinrich de Wall e.K.  
 Peterstr. 5 - Bad Zwischenahn - Fon 4636 - Fax 58550  
[info@rats-apo.de](mailto:info@rats-apo.de) - [www.rats-apo.de](http://www.rats-apo.de)

# Unsere Friedhöfe

– unter diesem Titel möchten wir Sie in den nächsten Ausgaben unseres Gemeindebriefes mit Entwicklungen und Veränderungen auf unseren beiden Friedhöfen (Alter und Neuer Friedhof) informieren. Auch das Thema Bestattungskultur liegt uns am Herzen.

Diesmal stellen wir Ihnen die neuen gärtnerbetreuten Gemeinschaftsgrabanlagen für Urnen vor. Sie befinden sich auf dem Alten Friedhof hinter der St.-Johannes-Kirche und auf dem Neuen Friedhof am Diekweg im hinteren Bereich rechts nahe der Baumgrenze. Dort können Einzelgräber sowie Doppelgräber für eine anstehende Bestattung erworben werden. Ein Vorerwerb ist nicht möglich. Der Name der / des Verstorbenen wird in eine kleine Plakette eingraviert, die auf einer Steinstele angebracht wird. Beide Gemeinschaftsgrabanlagen sind pflegefrei. Angehörige können Blumen auf einem dafür vorgesehenen Platz ablegen. Diese beiden Felder sind neu angelegt worden, die angepflanzten Bäume und Stauden entwickeln sich allmählich zu einem schönen Gesamtbild. Wege und Bänke runden die Anlagen ab.

Neu ist auch die kleine Broschüre „Die kirchliche Bestattung“, in der wir Sie über die wichtigsten Schritte im Falle des Todes eines Angehörigen informieren. Diese Broschüre liegt in unserem Kirchenbüro und in allen drei Kirchen und Gemeindehäusern sowie in der Friedhofskapelle kostenlos zum Mitnehmen für Sie bereit.



Schauen Sie sich gern einmal auf unseren Friedhöfen um. Gern nehmen wir Fragen und Anregungen entgegen.

Ihre Martina Bruns,  
Friedhofsverwaltung, und  
Pfarrerin Sandra Hollatz, Vorsitzende  
des Friedhofsausschusses

Foto: Wollermann

# Wunder-bar!

Im Religionsunterricht ist die Geschichte der Hochzeit zu Kana (Johannes-Evangelium Kap. 2) dran.

Zum Schluss fragt der Lehrer: „Was werden wohl die Gäste gesagt haben, nachdem sie das Weinwunder erlebt haben?“ Fritzchen meldet sich: „Die haben gesagt: den laden wir auch mal ein!“

Und so ist es ja auch gekommen: die Leute waren außer Rand und Band und ...

Moment mal, das stimmt ja gar nicht. Der letzte Satz lautet: „Und seine Jünger glaubten an ihn“. Also nur die, die ihm vorher schon vertraut haben – anscheinend hat ganze Spektakel offenbar niemand sonst zum Glauben geführt. Und das erscheint nun wirklich als ein Wunder (vom deutschen Wortsinn zunächst einmal schlicht nur etwas, über das man sich wundert bzw. überrascht ist).

Aus der Kana-Geschichte kann man offenbar entscheidend dies lernen: nicht wer Wunder sieht, glaubt, sondern: wer glaubt, erlebt Wunder - wie die Jünger. Und den Begriff „Wunder“ muss man nicht zwangsläufig mit „Mirakel“ oder „Spektakel“ in Verbindung bringen (dagegen hat sich Jesus selbst verwahrt, vgl. Johannes 4,48), das verhindert das Verständnis unter Umständen eher. Die Evangelien sind voll von Geschichten, in denen Jesus erstaunliche Dinge vollbracht hat und ihn die Menschen völlig missverstanden haben.

Es kommt entscheidend auf den Begriff an, der in der Geschichte des Johannes-Evangeliums verwendet wird: „Zeichen“. Ein Zeichen weist über sich hinaus auf eine tiefere Wahrheit. Und die begegnet Christen in dem Ausspruch und Anspruch „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben“. Nach Lukas 2,34 ist Jesus „bestimmt zu einem Zeichen, dem widersprochen wird“! Ein Zeichen

allerdings muss man auch zu deuten verstehen! Wer an Äußerlichkeiten hängen bleibt, hat das Entscheidende überhaupt nicht verstanden. Es besteht die Gefahr, dass auch in Hinblick auf die Wunder der Bibel das gilt, was Georg Christoph Lichtenberg (1742 - 1799, dt. Physiker, Schriftsteller und Philosoph) sarkastisch so angemerkt hat: „Wer einen Engel sucht und nur auf die Flügel schaut, könnte eine Gans nach Hause bringen“. Wundersucht ist ebenso wenig hilfreich wie Wunderflucht!

Um also nicht missverstanden zu werden: es geht überhaupt nicht darum, die biblischen Wunderberichte zugunsten unserer Alltäglichkeiten zu diskreditieren – sie gehören untrennbar zur biblischen Botschaft. Vielmehr geht es darum, durch Äußerlichkeiten hindurchzuschauen und die eigentliche Botschaft des Berichteten zu verstehen. Zum biblischen Wunder gehört also, um es zu verstehen, der Zeichencharakter als Deutung unabdingbar hinzu.

Wer mit diesem Verständnis durch das Leben geht und nichts als selbstverständlich ansieht, wird nach meiner Überzeugung mehr Zeichen und Wunder erleben als er je für möglich gehalten hätte. „An Wunder ist nie Mangel in der Welt, nur am Sich-wundern-können.“ (Gilbert Keith Chesterton, 1874 - 1936, engl. Schriftsteller und Journalist). „Wer nicht an Wunder glaubt, ist kein Realist“ hat Israels erster Ministerpräsident David Ben Gurion gesagt, und der wusste, wovon er redete! „Es gibt zwei Arten, sein Leben zu leben: entweder so, als wäre nichts ein Wunder, oder so, als wäre alles eines. Ich glaube an Letzteres“. Der Satz stammt von Albert Einstein (1879 - 1955, dt. Physiker), kein Christ und im religiösen Sinn kein Jude, aber ein Mann, der über „Wunder“ womöglich mehr verstanden hat

als manche Christen. Das Wunder, auf das es Christen entscheidend ankommt, ist die Liebe Gottes zu uns, die sich in dem Mann aus Nazareth zeigt. Das Bekenntnis zu ihm ist das Entscheidende. „Wir glauben nicht an Wunder, sondern wir glauben an den Herrn, der Wunder tut“, so der Theologe Helmut Thielicke (1908 - 1986). In seiner Nachfolge konnte Mutter Teresa (1910 - 1997, indische Ordensschwester und Missionarin) formulieren: „Wo es viel Liebe gibt, da gibt es viele Wunder.“ Das gilt für Gott und die Menschen gleichermaßen.

Um noch einmal zur Geschichte über die Hochzeit von Kana zurückzukommen: Vom heiligen Hieronymus, einem großen Bibelgelehrten des vierten Jahrhunderts, wird die folgende Begebenheit überliefert: zu ihm kam ein Mann und äußerte große Zweifel an der Geschichte über die Hochzeit zu Kana.

Als Hieronymus ihn nach dem Grund für dafür fragte, meinte der Mann spöttisch: „Nun, das war ja eine unglaubliche Menge Wein.“ Und Hieronymus antwortete nachdenklich: „Ja, das ist wahr. Wir trinken ja sogar heute noch davon.“

Ich wünsche uns offene Augen und Herzen, damit wir die Zeichen und Wunder Gottes in der Welt und in unserem Leben nicht übersehen, sondern aus ihnen Mut und Zuversicht gewinnen. Und dann das tun, was gerade in unserer Zeit immer wieder Menschen tun wollen - ein Zeichen des Glaubens setzen (oder auch mehrere). Dann kann man womöglich auch heute sagen: „Die Menschen - nicht nur die, die vorher schon bei Jesus waren, sondern auch viele andere - glaubten an ihn.“ Und das wäre doch wirklich wunder-bar!

Dieter Adam

# Taufen

## Jubiläumshochzeiten

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Geburtstage Mai 2022

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Geburtstage Juni 2022

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

BESTATTUNGSHAUS BEHRENS-FUNKE



[www.behrens-bestattungshaus-funke.de](http://www.behrens-bestattungshaus-funke.de)

Bestattungshaus Behrens-Funke®  
Dietweg 48 · 26160 Bad Zwischenahn · Telefon 04403 · 33 41

**D. Mehl**

**Garten- und Objektbetreuung  
Garten- und Landschaftsbau seit 1988**

- Gartenpflege und Gestaltung, Baum-Strauch-Heckenschnitt
- Bäume fällen, Drainage, Teichbau- und pflege, Dachrinnenreinigung

**Hausmeisterservice  
Bad Zwischenahn 0 44 03 / 64 905**

# Geburtstage Juli 2022

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

# Wir trauern um

Diese Informationen sind aus  
Datenschutz-Gründen  
online nicht verfügbar!

## REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

### Montag

Plattdeutscher Nachmittag  
1. Montag im Monat,  
14:30 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn

Gymnastikgruppe  
14:30-16:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Marion Borsdorf

Ökumenische  
Kirchenführung  
15:00 Uhr  
St.-Johannes-Kirche und  
St.-Marien-Kirche

Regenbogenchor  
17:00-17:45 Uhr  
Kinderchor für Kinder der  
2.-6. Klasse  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Mitarbeiterkreis für  
Jugendliche  
14 tägig, 18:30 Uhr  
Jugendhaus,  
Bad Zwischenahn  
Annalena Kock

Montagsgruppe -  
„Leben ohne Alkohol“  
20:00-21:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Hannelore Wulff  
(04488/7633752)

### Dienstag

Spiel- und Klöntreff  
2. Dienstag im Monat,  
9:30-11:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Fritz von Aschwege  
(04403/6219982)

Kirchenchor „Morgenstund“  
10:00-11:30 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Bibelgesprächskreis  
einmal im Monat,  
18:30-20:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Sandra Hollatz

Kantorei  
20:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

### Mittwoch

Aktionskreis offene Kirche  
St. Johannes  
2. Mittwoch im Monat,  
10:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Sandra Hollatz

Frauenzimmer  
einmal im Monat,  
15:00-17:00 Uhr  
(manchmal donnerstags)  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Petra Adomeit

Jugendgottesdienst  
einmal im Monat, 19:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Annalena Kock

Gebetskreis  
letzter Mittwoch im Monat,  
19:00 Uhr  
St.-Michael-Kirche,  
Dreibergen  
Dankwart Seidel

Gospelchor  
„Joyful Harmony“  
19:45 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Hartmut Fiedrich

Posaunenchor  
20:00-21:30 Uhr  
Alte Pastorei,  
Bad Zwischenahn  
Alfred Gründer

### Donnerstag

Krabbelgruppe  
10:00-11:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Sarah Rathjen

Essen für Senioren  
2. Donnerstag im Monat,  
12:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Anmeldung bei der Diakonie

CVJM TEN SING  
18:00 Uhr  
Haus Feldhus,  
Bad Zwischenahn  
Fenja Meyer und  
Annalena Kock

Blockflötenensemble  
20:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Doris Brüttsch

### Freitag

„Atemholen der Seele“  
- Gesprächsangebot  
17:00-18:00 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Tim Rathjen

Männergruppe  
i.d.R. einmal im Monat,  
20:00-21:30 Uhr  
Katharina-Kirche, Rostrup  
Tim Rathjen

Hauskreis  
14 tägig, 20:00-21:30 Uhr  
Zeppelinstraße 4, Rostrup  
Tim Rathjen

### Sonntag

Gottesdienste  
9.30 Uhr in Rostrup  
10.00 Uhr in  
Bad Zwischenahn  
11.00 Uhr in Dreibergen

# Männergruppe

Die nächsten Termine:  
23. September  
Weinverköstigung  
- Thorsten Linnemann

28. Oktober  
Vortrag zum Islam  
- Burkhard Hesse

25. November  
Die Feuerzangenbowle - Filmabend  
inklusive passendem Heißgetränk

**ZWISCHENAHN****Pfarrbezirk I**

(Bad Zwischenahn, Ekern  
Querenstede, Dänikhorst)  
Pastorin Petra Adomeit  
Schulstraße 3  
Tel. 0441 30421046  
Telefax: 26 21  
[petra.adomeit@kirche-oldenburg.de](mailto:petra.adomeit@kirche-oldenburg.de)

**Pfarrbezirk II**

(Bad Zwischenahn Ost, Kayhausen,  
Kayhauserfeld, Specken)  
Pastorin Sandra Hollatz  
Kastanienallee 3 Tel. 9841805  
[hollatz-sandra@t-online.de](mailto:hollatz-sandra@t-online.de)

**Hausmeisterin**

Gemeindezentrum Haus Feldhus,  
Heidi Ulpts,  
Am Brink 6, Tel. 25 21

**Küsterin St. Johannes**

Lidia Kufeld  
Tel. 0174/6295784

**DREIBERGEN****Pfarrbezirk III**

(Dreibergen)  
Pastorin Kerstin Falaturi  
Am Streek 16, 26655 Westerstede  
Tel. 04409/2580962  
[kerstin.falaturi@web.de](mailto:kerstin.falaturi@web.de)

**Küsterin St.-Michael-Kirche**

Silvia Rothauscher Tel. 64537 und  
0151/55543838

**Kindertagesstätte Aschhausen**

„Lüttje Lü von St. Michael“  
Leiterin: Kerstin Kreikenbohm  
Aschhausen, Herbartstr. 22,  
Tel. 6 54 19, Fax 6 29 5 78  
[kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de](mailto:kita.aschhausen@kirche-oldenburg.de)

**Kindergarten Elmendorf**

„Lüttje Lü von St. Michael“  
Leiterin: Grazyna Reinhold  
Elmendorf, Turngartenstr. 9,  
Tel. 8 12 50, Fax 8 12 50  
[KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de](mailto:KiTa.Elmendorf@kirche-oldenburg.de)

**ROSTRUP****Pfarrbezirk IV**

(Rostrup und Ohrwege)  
Pastor Tim Rathjen  
Zeppelinstr. 4  
Tel. 78 03  
[timrathjen@gmx.de](mailto:timrathjen@gmx.de)

**Küster Katharina Kirche**

Wolfgang Schulz,  
Tel. 8 10 92 55  
[wolfgang.schulz24@web.de](mailto:wolfgang.schulz24@web.de)

**Kindergarten Rostrup**

„Sonnenstrahl“  
Leiterin: Susanne Penning  
Rostrup, Zeppelinstr. 6,  
Tel. 76 10, Fax 62 74 81  
[KiTa-Sonnenstrahl.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de](mailto:KiTa-Sonnenstrahl.Bad-Zwischenahn@kirche-oldenburg.de)

**KURSELSORGE**

Pfarrbezirk V  
REHA-Klinik  
Pastorin Dorothee Testa,  
Unter den Eichen 18,  
Tel. 01 73 / 8 80 07 12  
[dorothee.testa@kirche-oldenburg.de](mailto:dorothee.testa@kirche-oldenburg.de)

**ALLE BEZIRKE****Kirchenbüro**

Lange Str. 8, Tel. 93 76-0,  
Fax 93 76-15  
[kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de](mailto:kirchenbuero.bad-zwischenahn@kirche-oldenburg.de)  
(Öffnungszeiten: mo-di + fr.09.00-12.00 Uhr + do. 15.00 -17.00)

**Friedhofsverwaltung**

Lange Str. 8, Tel. 93 76-12  
Friedhofsmitarbeiter, Tel. 22 38

**Jugendarbeit**

Haus Feldhus, Am Brink 6, Tel. 5433  
CVJM:  
[info@cvjm-bad-zwischenahn.de](mailto:info@cvjm-bad-zwischenahn.de)  
TEN SING:  
[ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de](mailto:ts-leitung@cvjm-bad-zwischenahn.de)  
Instagram:  
[@tensindbadzwischenahn](https://www.instagram.com/tensindbadzwischenahn)  
[@cvjmbadzwischenahn](https://www.instagram.com/cvjmbadzwischenahn)

[www.cvjm-bad-zwischenahn.de](http://www.cvjm-bad-zwischenahn.de)

**Kirchenmusik**

Kantor und Kreiskantor  
Hartmut Fiedrich, Tel. 6 53 30,  
[hartmutfiedrich16@freenet.de](mailto:hartmutfiedrich16@freenet.de)

Posaunenchorleitung,  
Alfred Gründer, Tel. 10 05

Flötenchor Rostrup,  
Doris Brütsch, Tel. 74 64

**KIRCHENKREIS****Verwaltung**

Anemonenweg 1,  
26160 Bad Zwischenahn,  
Tel. 04403/91036-0  
Kreispfarrer Lars Dede, Tel. 62 34 40

**Diakonisches Werk**

des Kirchenkreises Ammerland  
Lange Str. 6, Tel. 5 88 77, Fax 28 94  
Katharina Kroll  
Kreisgeschäftsführung  
E-Mail: [kroll@diakonie-ammerland.de](mailto:kroll@diakonie-ammerland.de)

**Beratungs- und  
Behandlungsstelle für  
Suchtgefährdete**

Fährweg 2, Tel. 31 79

**Telefonseelsorge**

(kostenfrei) 08 00-1 11 01 11

**Kleiderkammer**

Am Pfarrhof  
Tel. 5 88 77, Fax 28 94  
[diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net](mailto:diakonisches.werk.ammerland@ewetel.net)  
Öffnungszeiten:  
donnerstags  
10.00 bis 12.00 Uhr und  
14.30 bis 16.30 Uhr  
(außer in den Schulferien)

**Kreisjugenddienst**

Kreisjugenddiakonin Annalena Kock  
0152 56427726  
[annalena.kock@ejo.de](mailto:annalena.kock@ejo.de)  
[www.ammerland.ejo.de](http://www.ammerland.ejo.de)

[www.facebook.com/EvangelischeJugendarbeitAmmerland](https://www.facebook.com/EvangelischeJugendarbeitAmmerland)  
Instagram: @ej\_aml

**IMPRESSUM**

Herausgeber:  
Gemeindekirchenrat der Ev.-luth.  
Kirchengemeinde Zwischenahn  
Vors. Pastorin Petra Adomeit

Redaktion:  
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsteam:  
Dieter Adam, Ina Maria Goldbach,  
Gernot Nentwig, Tim Rathjen,  
Annette Rommel

Layout:  
Michael Edler, MEMTEX Lübeck

Beiträge und Texte an:  
Pastor Tim Rathjen  
[timrathjen@gmx.de](mailto:timrathjen@gmx.de)

Druck:  
Prull-Druck GmbH & Co. KG  
Oldenburg

Erscheinungsweise:  
dreimonatlich, kostenlos  
Auflage: 7.800 Exemplare  
Copyright: © Hrsg

Hinweis:  
Namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion wieder.  
Informationen und Daten wurden  
nach bestem Wissen recherchiert;  
für Richtigkeit und Vollständigkeit  
kann jedoch keine Gewähr gegeben  
werden.  
Beiträge, Fotos und Daten sind  
urheberrechtlich geschützt.

Mit Ausnahme der gesetzlich zuge-  
lassenen Fälle ist eine Verwertung  
in jeglicher Form ohne schriftliche  
Einwilligung der Redaktion strafbar.

Beiträge wurden sowohl nach der  
alten als auch der neuen Recht-  
schreibnorm entgegengenommen.  
Bei der Veröffentlichung der  
Namen bei Geburtstagen,  
Ehejubiläen usw. setzen wir Ihr  
Einverständnis voraus. Sollten Sie  
nicht einverstanden sein, geben Sie  
uns bitte rechtzeitig Nachricht.

Redaktionsschluss Ausgabe 4/2022:  
03.11..2022

Der nächste Gemeindebrief 4/2022  
erscheint am 24.11.2022

Möchten Sie die Arbeit Ihrer Kirchen-  
gemeinde unterstützen,  
dann spenden Sie gerne:

Landessparkasse zu Oldenburg  
IBAN DE31280501000041408600  
BIC SLZODE22XXX

Wenn Sie gezielt einen bestimmten  
Bereich fördern möchten, geben  
Sie dies unter „Verwendungszweck“  
an (z.B. „Kinderchöre“,  
„Gemeindebrief“, o.ä.).

Um Ihnen eine Spendenquittung  
ausstellen zu können, benötigen  
wir Ihre Anschrift. Danke!

Ihre Petra Adomeit, Pastorin